



Schnellbaupaneel EVOLUTION

Montageanleitung



Paneele die verbinden.



Schnellbaupaneel EVOLUTION

Verpackung und Werkzeug

Die Schnellbaupaneele EVOLUTION werden, transportsicher verpackt und mit Kantenschutz auf einer Palette geliefert.

Beim Aufschneiden der Folie, ist darauf zu achten die Paneeloberfläche nicht zu beschädigen.

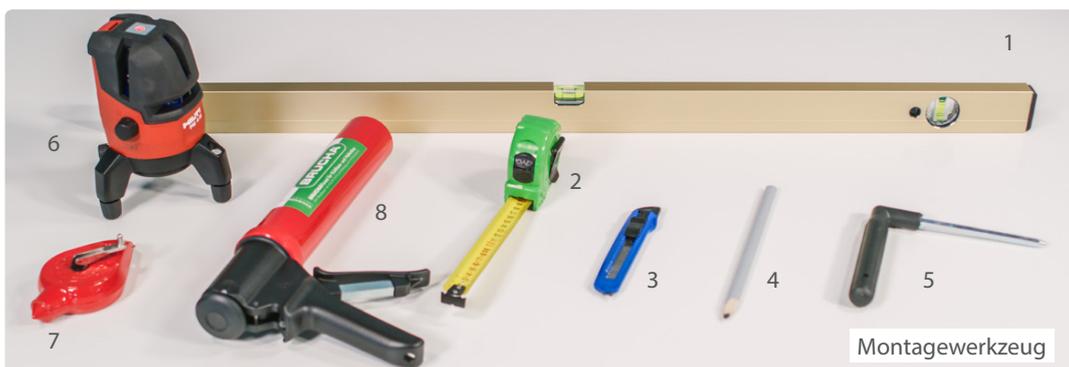


Verpackung vorsichtig entfernen

Für die EVOLUTION Montage benötigen Sie folgendes Werkzeug:

1. Wasserwaage
2. Maßband
3. Messer
4. Bleistift
5. Schlosszellenschlüssel (im Lieferumfang enthalten)

Optional können Sie auch einen Nivellierlaser (6.) und eine Schlagschnur (7.) zur Montage verwenden, sowie die Fugen mit einer Kartuschenspritze (8.) abdichten. Außerdem sollten Sie die Tür, sowie den Verschluss einstellen, da diese nur grob voreingestellt geliefert werden. Dafür benötigen Sie einen Schraubenzieher und einen Steckschlüssel mit einem Einsatz (Nuss) in der SW 10.



Montagewerkzeug



Übersicht - Montageschritte

| | | |
|-----|---|----------|
| 1. | Montage Unterfrierschutzheizung (optional) | Seite 5 |
| 2. | Bodenausgleichsplatten auslegen | Seite 6 |
| 3. | Montage der Bodenpaneele | Seite 7 |
| 4. | Montage der Wandpaneele | Seite 8 |
| 5. | Decke montieren | Seite 10 |
| 6. | Schutzfolie abziehen | Seite 10 |
| 7. | Abdeckkappen | Seite 10 |
| 8. | Steuerkasten (optional) | Seite 11 |
| 9. | Druckausgleichsventil (Standard), Heizung für TK-Drehtüre & Licht (beides optional) | Seite 12 |
| 10. | Tür und Verschluss | Seite 12 |
| 11. | Fugen abdichten (optional) | Seite 14 |
| 12. | Schutzfolie abziehen | Seite 14 |
| 13. | Auffahrtsrampe aufstellen (optional) | Seite 15 |



Schnellbaupaneel EVOLUTION

Die Montage

Im Lieferumfang ist ein Zellenplan enthalten, auf dem ersichtlich ist, wie die Zelle montiert wird. Jedes Paneel wird mit einer Beschriftung geliefert, die Ihnen den Ort der Platzierung vorgibt.

TIPP: Beachten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zu den umliegenden Wänden!



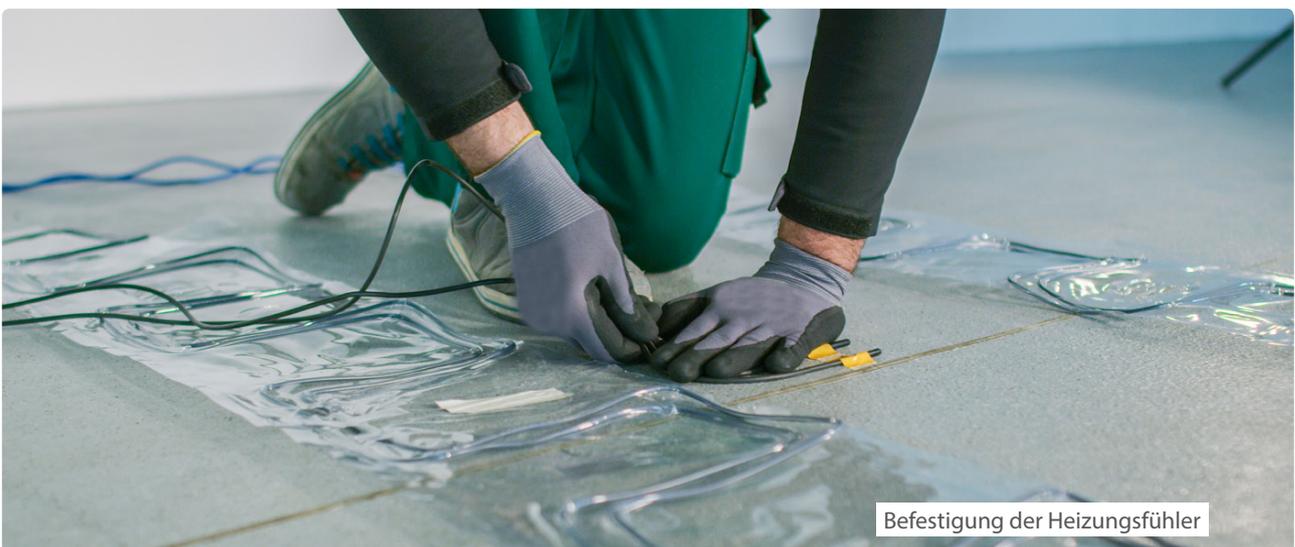
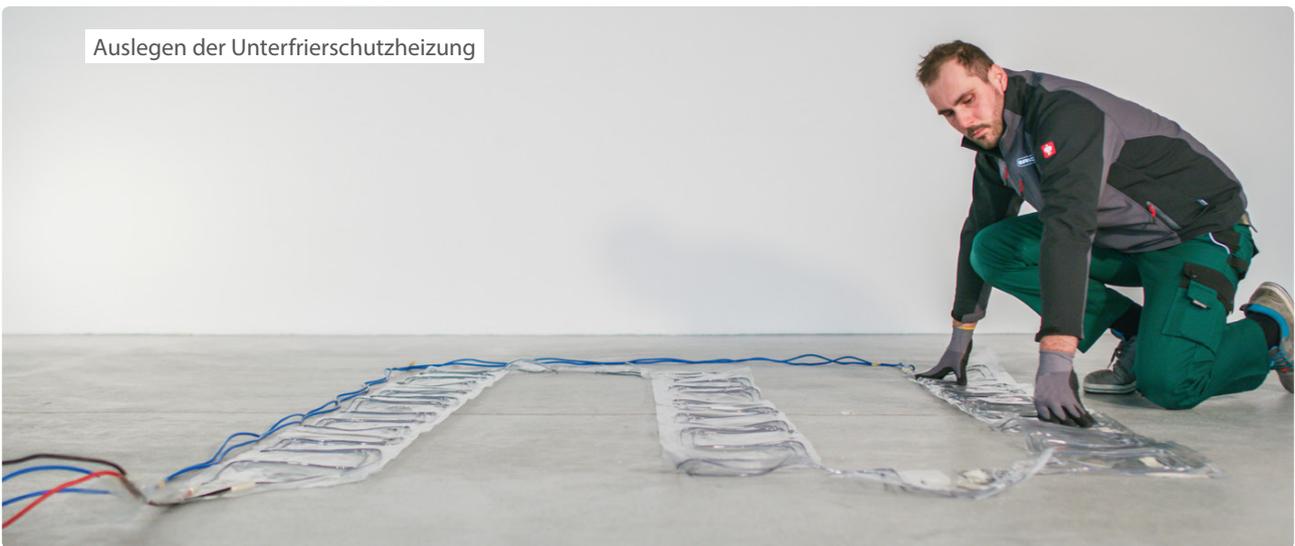
1. Montage Unterfrierschutzheizung (optional)

Bei Tiefkühlzellen, können eine Unterfrierschutzheizung, sowie eine Dampfsperre erforderlich sein, dies ist bitte zuvor mit einem Bauphysiker abzuklären. Sollte keine Heizung oder Dampfsperre notwendig sein, können Sie diesen Schritte überspringen!

Bevor Sie die Heizung platzieren, legen Sie die Dampfsperre aus. Zusätzlich sollten Sie, nach dem der Boden gelegt wurde, die Fuge zwischen Bodenpaneel und Boden mit Alubutylband abdichten (nach Schritt 3). Die Länge der Unterfrierschutzheizung wird gemäß der Größe der Kühlzelle berechnet und in der richtigen Länge geliefert. Die Heizung wird in einer Rolle geliefert, die behelfsmäßig mit Klebeband am Boden befestigt werden kann, um sie an der richtigen Position zu halten. Um das auf dem Bild ersichtliche Muster zu erhalten, erweist es sich als hilfreich, die durchsichtige Folie der Heizung an der Ecke zwei Mal einzuschneiden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Heizungsdrähte keinesfalls über Kreuz und die Matten nicht übereinander liegen! Zwischen den Heizungsbahnen, sollten 30-40 cm Abstand gewährleistet werden. Ist die Heizung an der richtigen Position werden die Fühler der Heizung, mit Klebeband mittig befestigt.

TIPP: Legen Sie die Heizung so, dass die kalten Kabel an der Stelle unter die Zelle führen, an der auch später der Steuerkasten befestigt wird!

Auslegen der Unterfrierschutzheizung



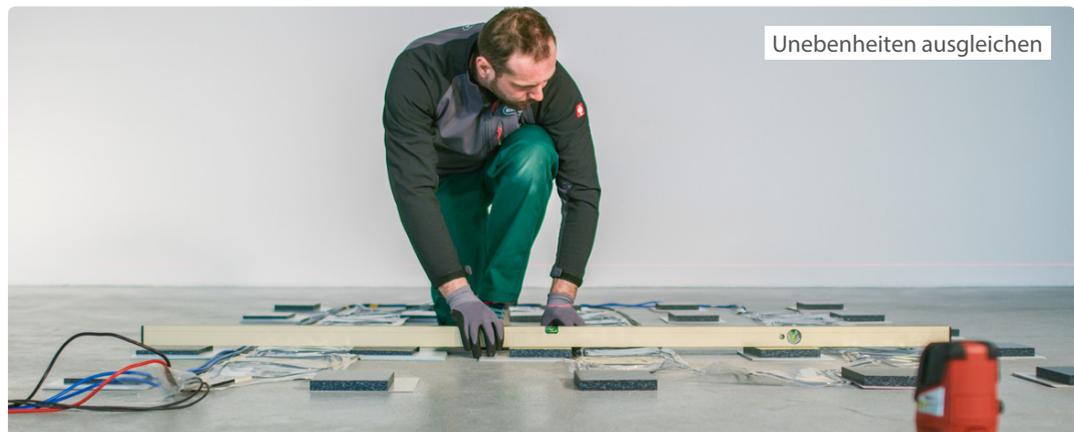
Befestigung der Heizungsfühler



Schnellbaupaneel EVOLUTION

2. Bodenausgleichsplatten auslegen

Um die Belüftung der Bodenpaneele zu garantieren und um Unebenheiten im Boden auszugleichen, sind die Bodenausgleichsplatten unerlässlich. Die Positionen der Platten werden vom mitgelieferten Plan bestimmt und sind genau einzuhalten. Dabei ist darauf zu achten, dass die Platten nicht auf den Drähten der Unterfrierschutzheizung liegen, da sonst das Risiko besteht, die Drähte abzudrücken. Kleinere Unebenheiten werden mit Hilfe von dünnen Blechplatten oder ähnlichem ausgeglichen. Wie viel Sie unterlegen müssen, ermitteln Sie mit Hilfe einer Wasserwaage oder einem Nivellierlaser.



3. Montage der Bodenpaneele

Als erstes werden die Bodenpaneele laut Zellenplan verlegt, zusammen geschoben und mit dem Schlosszellenschlüssel verschlossen.

Wenn alle Bodenpaneele miteinander verschlossen sind, können Sie nun, falls erforderlich, die Arbeiten an der Dampfsperre abschließen. Dazu dichten Sie die Fuge zwischen Dampfsperre und Bodenpaneel mit Alubutylband ab.

TIPP: Bevor Sie die Paneele zusammenschieben, ist es empfehlenswert, die Schutzfolie bereits ein paar Zentimeter zu entfernen, dies erleichtert das spätere Abziehen der Schutzfolie. Die verbliebene Folie schützt den Boden vor Verschmutzung während der Montage.





Schnellbaupaneel EVOLUTION

4. Montage der Wandpaneele

Bei der Montage der Wandpaneele beginnen Sie am besten bei einer Ecke, da die Wand dadurch bereits selbstständig steht. Von da an arbeiten Sie sich bis zum letzten Paneel, dem Passpaneel, vor. Sollte dies in Ihrer Montagesituation nicht möglich sein (z. B.: die Zelle steht in einer Mauernische), dann arbeiten Sie sich zu der Seite vor, die bis zum Schluss zugänglich ist. Kontrollieren Sie immer wieder, ob die Wandpaneele gerade eingehakt sind, dies erleichtert die spätere Verbindung mit der Decke.

TIPP: Auch hier ist es sinnvoll, die Schutzfolie an den Rändern vor der Montage zu entfernen, da dadurch das spätere Abziehen erleichtert wird.







Schnellbaupaneel EVOLUTION

5. Decke montieren

Bei der Decke arbeiten Sie sich von hinten nach vorne und verschließen die Paneele in derselben Art und Weise wie die Wand- und Bodenpaneele.

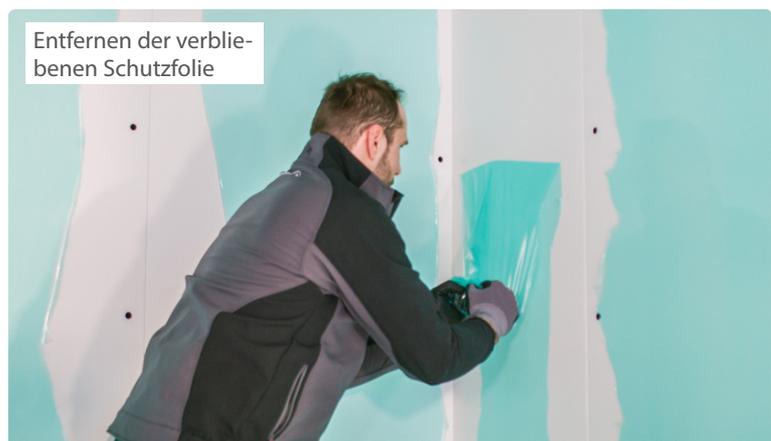
TIPP: Hier empfiehlt es sich die Schutzfolie bereits vor der Montage komplett zu entfernen!



6. Schutzfolie abziehen

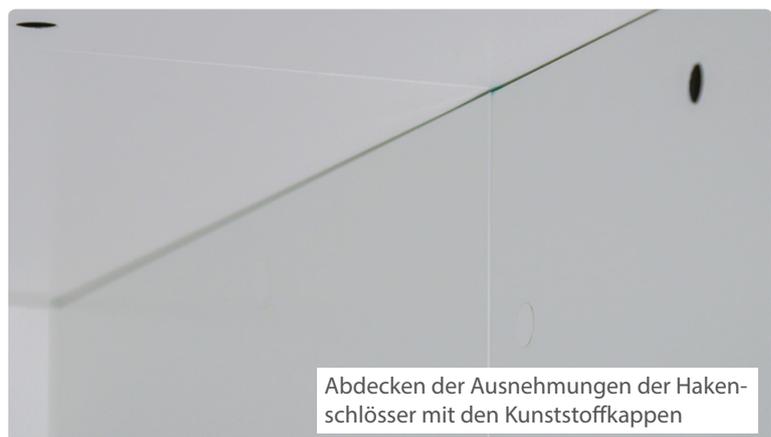
Sind alle Paneele an ihrem Platz und miteinander verschlossen, können Sie beginnen die Schutzfolie der Wände zu entfernen.

TIPP: Entfernen Sie die Schutzfolie der Bodenpaneele erst, wenn alle Arbeiten im Inneren der Zelle abgeschlossen sind.



7. Abdeckkappen

Damit die Ausnehmungen der Hakenschlösser nicht mehr sichtbar sind, werden diese mit den mitgelieferten Kunststoffkappen überdeckt. Für Böden aus Edelstahl, gibt es eigene Edelstahlabdeckungen.



8. Fugen abdichten (optional)

Bei gehobenen Hygieneanforderungen empfehlenswert.

Das Abdichten der Fugen ist systembedingt **nicht** notwendig, jedoch können Sie bei Bedarf, nachdem die Folie entfernt wurde, die Fugen abdichten.



9. Steuerkasten (optional)

Sollten Sie im ersten Schritt eine Unterfrierschutzheizung gelegt haben, dann können Sie nun den Steuerkasten an einer gut zugänglichen Stelle, üblicherweise an der Vorderseite, montieren. Ist in Ihrem Fall keine Heizung notwendig, können Sie diesen Schritt überspringen.

Ist der Steuerkasten montiert, befestigen Sie den Kabelkanal und führen Sie die Kabel durch den Kanal, hin zum Steuerkasten. Schließen Sie die Kabel der Unterfrierschutzheizung laut Plan an und setzen Sie den Deckel auf den Steuerkasten.





Schnellbaupaneel EVOLUTION

10. Druckausgleichsventil (Standard), Heizung für Tiefkühl-Drehtüre & Licht (beides optional)

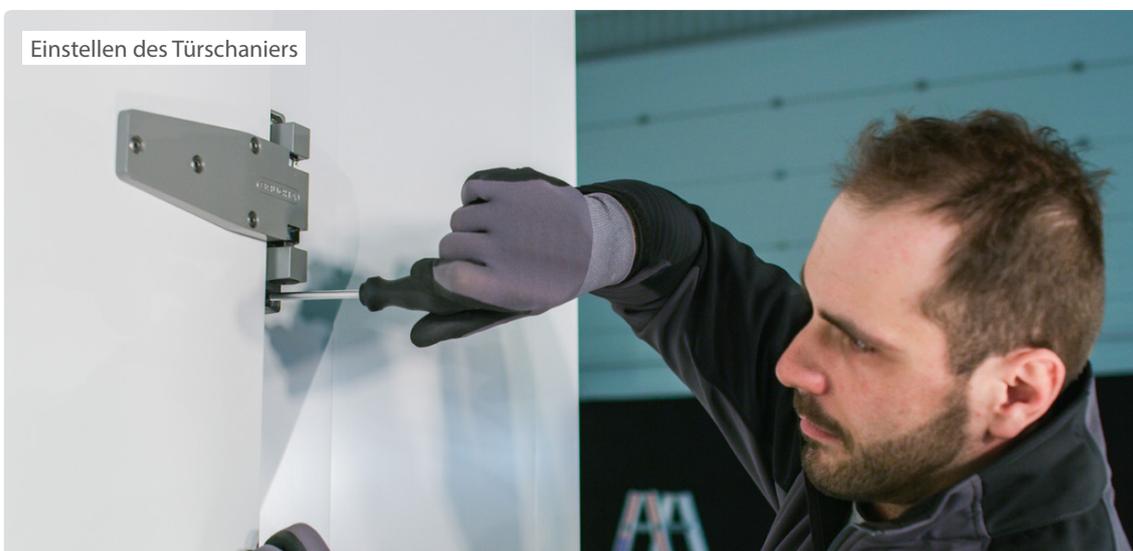
Für die Installation führen Sie die vorhandenen Kabel in einer Dose zusammen und legen eine Stromzuleitung in diese, wo alles zusammengeschlossen wird. Die Stromzuleitung führen Sie entweder durch den bestehenden Kabelkanal oder montieren einen zweiten.



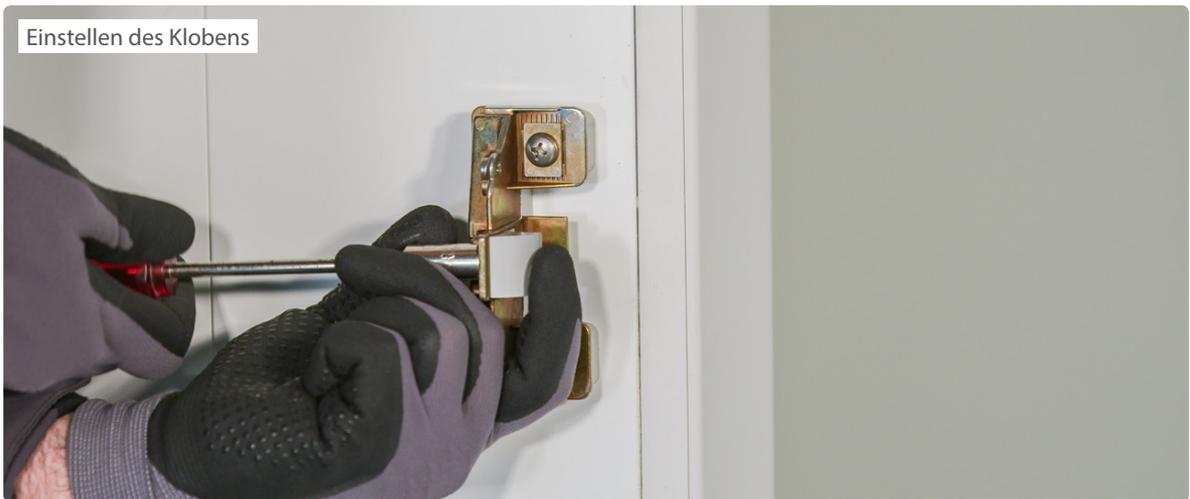
11. Tür und Verschluss

Die Türe können Sie mittels der Schrauben am Scharnier +/- 5 mm verstellen.

Damit können Sie die Türe einstellen, sodass sie leichtgängig schließt.
Hierzu benötigen Sie einen Schraubenzieher.



Danach stellen Sie den Kloben des Türverschlusses ein, damit dieser richtig schließt. Sie müssen die Abdeckung entfernen, um, mit einem Steckschlüssel und einem Einsatz in der SW 10, die Schraube verstellen zu können. Ist der Kloben richtig eingestellt, können Sie die Abdeckung des Verschlusses wieder aufsetzen.





Schnellbaupaneel EVOLUTION

12. Schutzfolie abziehen

Sind alle Arbeiten im Inneren der Zelle abgeschlossen, können Sie nun die Schutzfolie von den Bodenpaneelen abziehen.



13. Auffahrtsrampe (optional)

Zu guter Letzt stellen Sie die optionale Auffahrtsrampe auf.





Abgeschlossene EXPRESS-Montage des EVOLUTION Schnellbaupaneels



Hier geht's zum Montageanleitungsvideo:



Firmensitz/Werk:
BRUCHA Gesellschaft m.b.H
A-3451 Michelhausen - Rusterstraße 33
tel.: +43 2275 58 75
e-mail: office@brucha.at

www.brucha.com